

Das **RWI – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung** ist eine unabhängige und gemeinnützige Einrichtung der wissenschaftlichen Forschung, die überwiegend aus Zuwendungsmitteln des Bundes und der Länder finanziert wird. Die Arbeiten des Instituts liefern Politik und Wirtschaft fundierte Entscheidungsgrundlagen und fördern in der Öffentlichkeit das Verständnis für wirtschaftliche Zusammenhänge.

Das RWI sucht frühestmöglich eine/einen

Volkswirt/Volkswirtin (Diplom und/oder Master)

zur Mitarbeit im Kompetenzbereich "Arbeitsmärkte, Bildung, Bevölkerung". Der Aufgabenbereich liegt sowohl in der wissenschaftlichen Forschung als auch in der Mitarbeit an Drittmittelprojekten. In der Forschung sollen schwerpunktmäßig traditionelle Themen der Arbeitsmarktökonomik untersucht werden, wie Arbeitsmarktübergänge, Lohnbildung, Arbeitslosigkeit, Institutionen (z.B. Mindestlohn) oder Strukturen des Arbeitsmarkts (z.B. atypische Beschäftigung). Diese Forschungsschwerpunkte des Kompetenzbereichs werden durch Drittmittelprojekte, bspw. für das BMAS, das BMBF oder die europäische Kommission, ergänzt.

Von den Bewerbern/Bewerberinnen wird erwartet, dass sie neben einem Prädikatsexamen über fundierte Kenntnisse in ökonomischer Theorie und angewandter Ökonometrie, Interesse an arbeitsmarktökonomischen Themen in Verbindung mit wirtschaftspolitischen Fragestellungen sowie über die Fähigkeit zum eigenständigen Arbeiten innerhalb eines Teams verfügen. Darüber hinaus setzen wir Belastbarkeit, Flexibilität, Organisationstalent, ausgezeichnete Ausdrucksformen in Wort und Schrift und sehr gute Englischkenntnisse voraus. Gute Deutschkenntnisse sind erwünscht, jedoch keine zwingende Voraussetzung. Ebenso erwarten wir Kenntnisse im Umgang mit gängiger Software sowie mit statistisch-ökonomischen Programmen (v.a. Stata). Erste Erfahrungen in der wissenschaftlichen Forschung, wie beispielsweise eine empirische Master-, Bachelor- oder Seminararbeit, sind von Vorteil. Das Ziel einer Promotion ist erwünscht und Ihre wissenschaftliche Qualifizierung wird aktiv gefördert.

Die Stelle ist in Vollzeit zu besetzen und ist zunächst voraussichtlich für die Dauer von zwei Jahren befristet, die Befristungsdauer orientiert sich an der angestrebten Qualifizierung. Eine Verlängerung ist möglich und erwünscht. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) mit den Sonderregeln für Beschäftigte an Hochschulen und Forschungseinrichtungen entsprechend der mit der Stelle einhergehenden Verantwortung gem. Entgeltgruppe 13. Der Arbeitsort ist Essen. Die Beachtung der Schwerbehindertenrichtlinien und der Vorschriften des Gesetzes über Teilzeitarbeit ist gewährleistet. Wir fördern die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen, gerne auch per Email, **unter Angabe der Kennziffer 70200-21/16** bis zum **16. Oktober 2016** an



RWI – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung

Frau Sabine Reinhard

Hohenzollernstraße 1-3, 45128 Essen, personal@rwi-essen.de

Nähere Informationen zum Institut unter

<http://www.rwi-essen.de>



Bitte beachten Sie bei der Übersendung Ihrer Bewerbung per E-Mail, dass bei diesem Übermittlungsweg Ihre Daten unverschlüsselt sind und unter Umständen von Unbefugten zur Kenntnis genommen oder auch verfälscht werden könnten. Gerne können Sie uns Ihre Unterlagen per Post zukommen lassen.

Essen, 26.09.2016